



Ausbildungszentrum
Laktation und Stillen
Frühe Kindheit und Familie



Große Dinge
beginnen
im kleinen

Entwicklungsfördernde Begleitung für Familien mit Frühgeborenen und kranken Neugeborenen

Für Gesundheits- und Kinder-/KrankenpflegerInnen,
ÄrztInnen, Hebammen, PsychologInnen, PhysiotherapeutInnen,
ErgotherapeutInnen, LogopädInnen, SozialpädagogInnen,
HeilpädagogInnen, SeelsorgerInnen, *StillspezialistInnen*,
Still- und LaktationsberaterInnen IBCLC

www.stillen.de/neonatalbegleitung



Die Geburt eines Frühgeborenen prägt das ganze Leben

Die Versorgung Frühgeborener und kranker Neugeborener hat sich in den letzten Jahrzehnten durch die Entwicklung der technischen Möglichkeiten stark verändert.

Das bedeutet, dass kleinere Frühgeborene und kränkere Babys bessere (Über-)Lebenschancen haben. Doch die Familien der Kinder fühlen sich „außen vor“ und können ihre Rolle in dieser Situation nicht gut einschätzen.

Eltern unterstützen, Partner bei der Versorgung zu werden, kann sich motivierend darauf auswirken, dass sie mehr Zeit mit ihrem Kind verbringen.

Wenn Eltern einbezogen werden und informierte Entscheidungen bezüglich der Versorgung und Pflege ihres Kindes treffen können, verbessert das die enge und liebevolle Beziehung zu ihrem Kind, die unterbrochen wird, wenn ein Früh-/Neugeborenes seinen

Start ins Leben außerhalb des Mutterleibes in der Neonatologie verbringen muss.

Heute setzen viele Kliniken auf eine optimale psychosoziale Begleitung der Eltern von Frühgeborenen und kranken Neugeborenen. Es gilt als erwiesen, dass ein ganzheitliches und individuell am Kind und seiner Familie orientiertes Betreuungs- und Pflegekonzept ebenso wichtig ist, wie die Qualität der medizinischen Versorgung.

Dazu bedarf es einer professionellen Begleitung durch medizinisch und psychosozial qualifizierte Fachleute, die dieser wichtigen Aufgabe gerecht werden.



Unsere Fortbildung zur Entwicklungsfördernden NeonatalbegleiterIn EFNB® ermöglicht diese Qualifizierung und bietet darüber hinaus auch den Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Umsetzung der bindungs- und stillfördernden, internationalen „Initiative Babyfreundlich“ von WHO/UNICEF.

Wir über uns

Wir sind ein unabhängiges Fort- und Weiterbildungsinstitut für Fachpersonal aus dem Gesundheits- und Sozialwesen.

Seit 1994 setzen wir unseren Fokus auf die entwicklungsfördernde Neonatalbegleitung, um die individuellen Bedürfnisse der Kinder und die psychosoziale Lage ihrer Eltern in besonderem Maße zu berücksichtigen.

Unser Ziel ist es, mit unseren Fortbildungen die Kompetenzen des Personals, der Eltern und aller Beteiligten zu stärken. Damit werden die Entwicklungsmöglichkeiten der Kinder deutlich verbessert, die Bindung zwischen Eltern und ihren Kindern gestärkt und gefestigt sowie die Personalzufriedenheit erhöht. Bis heute gibt es zu unserer umfassenden, interdisziplinären Kursreihe im deutschsprachigen Raum kein vergleichbares Angebot.

Wir bieten Ihnen evidenzbasiertes Fachwissen und zeigen Ihnen, wie Sie die Theorie erfolgreich in die Praxis umsetzen können. Dafür sorgt unser qualifiziertes, interdisziplinäres DozentInnenteam.

Wir pflegen einen wertschätzenden und professionellen Kundenumgang. Das bedeutet für uns Respekt und Vertrauen. Wir arbeiten unabhängig, transparent, nach dem neuesten Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse und den Vorgaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO).

Wir analysieren die Qualität unserer beruflichen Fort- und Weiterbildung genau und setzen hier Maßstäbe.

Wir fördern den kontinuierlichen Informationsaustausch und die Vernetzungen aller Berufsgruppen, die mit Familien von Kindern mit besonderen Bedürfnissen arbeiten.

Wir halten den Internationalen Kodex zur Vermarktung von Muttermilchersatzprodukten sowie sich darauf beziehende WHA-Folgeresolutionen ein. **Wir kooperieren nicht mit der Industrie.**

Qualitätsstandards

Unsere Anerkennungen und Zertifizierungen garantieren ein Höchstmaß an Qualität und ermöglichen Ihnen darüber hinaus den Zugang zu vielfältigen Fördermitteln. Wir sind zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015.



Anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung in Baden-Württemberg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz



Entwicklungsfördernde Begleitung - was bedeutet das für Kinder, Eltern und das Team der Neonatologie

Schmerz, Lärm, Schläuche, Trennung von der Familie. Die Neugeborenenintensivstation bedeutet für Kinder und Eltern eine hohe Belastung und einen krassen Widerspruch zu ihrem natürlichen Bedürfnis nach Nähe zueinander. Um spätere Bindungs- und Entwicklungsstörungen zu vermeiden, ist eine frühe Gegenregulation unbedingt erforderlich.

Die bindungs- und entwicklungsfördernde Begleitung hat verschiedene positive Effekte. Zum einen unterstützt sie die körperliche und neurologische Entwicklung des Kindes, zum anderen fördert sie die Interaktion von Eltern und Neugeborenem sowie die Selbstwirksamkeit der Eltern im Umgang mit ihrem Kind. Dadurch wiederum verbessern sich die psychosoziale Situation der ganzen Familie und die Entwicklungsmöglichkeiten des Kindes.

Für Fachkräfte liegt die größte Herausforderung in der Schulung ihrer Wahrnehmung. Welche Bedürfnisse haben die traumatisierten Eltern? Was braucht das Kind? Dessen Bedarf an Ruhe und Geborgenheit gilt es genauso zu erkennen und anzuerkennen, wie seine Befähigung zur Interaktion mit der Umwelt. Unser Fortbildungsangebot zeichnet sich dadurch aus, diese Aspekte besonders zu beachten.

Wer kann Entwicklungsfördernde NeonatalbegleiterIn EFNB® werden?

Unser Angebot richtet sich an folgende Berufsgruppen: Gesundheits- und Kinder-/KrankenpflegerInnen, ÄrztInnen, PsychologInnen, Hebammen, PhysiotherapeutInnen, ErgotherapeutInnen, LogopädInnen, SozialpädagogInnen, FrühförderInnen, HeilpädagogInnen, *StillspezialistInnen*®, IBCLCs sowie SeelsorgerInnen.

Unsere Modulreihe bietet Ihnen ein ganzheitliches Fortbildungsangebot, das Ihre Kenntnisse in der familienorientierten Neonatologie erweitert.



Foto: K. Bautsch

Entwicklungsfördernde NeonatalbegleiterIn **EFNB**®

Auf dieser Basis können Sie die Bedürfnisse aller Beteiligten besser wahrnehmen und durch entsprechende Berücksichtigung einen unschätzbaren Beitrag zur gesunden Entwicklung der Kinder leisten!

Die Vorteile auf einen Blick:

- » Sicherheit und Kompetenz in der Beratung von Familien
- » Umfassende Begleitung für Familien während der entscheidenden ersten 1000 Tage (gerechnet ab der Empfängnis)
- » Ein Arbeitsalltag, der durch ein hohes Maß an menschlicher Zuwendung bereichert wird
- » Mehr Zufriedenheit in und mit Ihrem Beruf

Diese Inhalte stehen bei uns im Fokus

BESt ist unser Leitfaden (Bindungs- und Entwicklungsförderung unter Einbeziehung des Stillens).

Unsere Fortbildung zur Entwicklungsfördernden NeonatalbegleiterIn EFNB® vermittelt aktuelles, evidenzbasiertes Wissen für Ihre praktische Arbeit sowie für (Eltern-) Beratungen/Begleitungen in der Klinik und in freier Praxis. Dazu haben wir ein spezielles Modulangebot entwickelt, das die Ansprüche unterschiedlicher Berufsgruppen berücksichtigt.

Entwicklungstheoretische Grundlagen und praktische Aspekte wie Beatmungsarten, Beatmungsvermeidung, Medikamente, Studien, Ernährung, Umgebungsgestaltung für Frühgeborene und kranke Neugeborene und vieles mehr sind wesentliche Bestandteile. Sie lernen Maßnahmen kennen, die dem aktuellen Stand der Wissenschaft entsprechen.

Gemeinsam klären wir, wie eine interdisziplinäre Zusammenarbeit gelingen kann, die die Familie in den Mittelpunkt stellt.

Jedes Modul stellt auch die Frage nach der psychosozialen Situation der Familie und nach dem richtigen, professionellen Umgang mit den Eltern. Wie verändert sich Elternschaft durch eine Frühgeburt? Wie können wir Eltern eine zugewandte Begleitung geben und gleichzeitig alle Anforderungen erfüllen, die der Klinikalltag an sie stellt.

Ob sich das Trauma der Eltern erfolgreich mindern lässt, hängt wesentlich vom Klinikpersonal ab. Werden Mütter und Väter frühzeitig in die Pflege ihres Kindes eingebunden, gehen sie am Tag der Entlassung des Kindes mit ihm bestärkt, kompetent und gefestigt nach Hause.

Darüber hinaus spart die Hilfe der Eltern auf der Station sogar Zeit, eine Ressource die wir in der heutigen Situation der Personalengpässe sinnvoll nutzen dürfen! Unsere DozentInnen vermitteln dazu Hintergrundwissen und geben viele Hinweise und Beispiele aus der Praxis.



Module & Inhalte

Entwicklungsfördernde
NeonatalbegleiterIn **EFNB**[®]

Die Fortbildungsreihe umfasst sechs sich ergänzende Module. Die wissenschaftlich fundierten und praxisbezogenen Module können auch einzeln belegt werden. Nach der Teilnahme an sechs Modulen und dem Verfassen einer Facharbeit wird ein Abschlusszertifikat ausgestellt. Die TeilnehmerInnen werden auf ihre praktische Arbeit und Beratungstätigkeit in Klinik und freier Praxis vorbereitet.



Modul 1 Einführung in Entwicklungsfördernde Neonatalbegleitung EFNB[®], Veränderungsmanagement, Psychohygiene

- » Entwicklungsfördernde Neonatalbegleitung EFNB[®] - was ist das und welche Bedeutung hat sie?
- » Bestandsaufnahme: Was haben die TeilnehmerInnen bereits umsetzen können?
- » Voraussetzungen gelungener Kommunikation
- » Lösungsorientierte Beratungsansätze - klug fragen ist schwerer als klug zu antworten
- » Konflikt- und Widerstandsmanagement
- » Veränderungsmanagement - Voraussetzungen und Herangehensweise
- » Stressmanagement

Modul 2 ONLINE Psychohygiene, Umgang und Umgebung

- » Intensivstation - traumatische Situation für Eltern, Sekundärtrauma für das Personal?
- » Umgebungsgestaltung erste 1000 Tage
- » Kängururuhen - therapeutischer Hautkontakt
- » Positionsunterstützung, Lagerung
- » Psychosoziale und physiologische Veränderungen durch die Elternschaft bei frühgeborenen oder kranken Babys
- » Was lehrt uns das Verhalten frühgeborener und kranker Kinder?
- » Integration der Eltern
- » Strategien in der praktischen Umsetzung, Bearbeitung konkreter Einführungsprobleme der TeilnehmerInnen

Modul 3 Saugen und Schlucken, Entwicklung, Atmung

- » Besonderheiten und Bedeutung der Muttermilchernährung
- » Muttermilchgewinnung optimieren, Umgang mit Frauenmilch, Frauenmilchbanken
- » Entwicklung der oralen Fähigkeiten des Kindes
- » Praktische Bedeutung des Stillens von Frühgeborenen
- » EFNB® - verschiedene Konzepte der Umsetzung, unterschiedliche wissenschaftliche Grundlagen, verschiedene Grade der Evidenz
- » Lebensaktivität Atmung: Unterstützung der postnatalen Adaptation, Beatmungsvermeidung, Stressvermeidung
- » Welche Frühgeborenen brauchen eine Beatmung?
- » Lebensaktivität Ernährung, Supplementierung, Erkrankung/Medikamente der Mutter
- » Frühes Bonding, Bindungsaufbau - die ersten 1000 Tage und deren Einfluss auf das Leben
- » Gruppenarbeiten, Fallbesprechungen
- » Tragetuch praktische Übungen

Modul 4 Entlassung, Sterbebegleitung, Psychohygiene, Elternbegleitung, Ernährung

- » Elternbegleitung und psychosoziale Begleitung der Eltern
- » Vorbereitung der Eltern auf die Entlassung
- » Sozialmedizinische Nachsorge
- » Sterbebegleitung/Trauerbegleitung in der Neonatologie
- » Verlauf von der Brustgewöhnung bis zum ausschließlichen Stillen
- » Stillunterstützung und verschiedene Fütterungsmethoden, LKG-Spalten usw.
- » Orale Ernährung bei Saug- und Schluckproblemen, alternatives Zufüttern, praktische Übungen

Modul 5 Entwicklung, Regulationsstörungen, Futterstörung

- » Forschungsinterpretation
- » Intrauterine Entwicklung, psychomotorische und geistige Entwicklung
- » Verhaltensentwicklung in den ersten beiden Lebensjahren
- » Entwicklungsneurologische Untersuchung, Entwicklungsstörungen
- » Entwicklungsprognose von Frühgeborenen
- » Regulationsstörungen bei Späten Frühchen und kranken Neugeborenen
- » Regulationsstörungen und sichere Bindung
- » Arbeitsgrundlagen und Ziele der Emotionellen Erste Hilfe (EEH)
- » Praktischer Teil
- » Futterstörung
- » Sondenentwöhnung
- » Schluckproblematik

Modul 6 Ethische Aspekte, Schmerz, Praktische Übungen, Vermittlung sozialrechtlicher Anspruchsgrundlagen

- » Ethische Aspekte in der Versorgung von Früh- und Neugeborenen
- » Schmerz, Bedeutung und Erfassung
- » Schmerzvermeidung, Schmerztherapie
- » Vermittlung sozialrechtlicher Anspruchsgrundlagen: Kindergeld, Elterngeld, Pflegegrad
- » Musiktherapie in der Neonatologie
- » Vorstellung der Facharbeiten



Termine 2025-2026

Entwicklungsfördernde
NeonatalbegleiterIn **EFNB**[®]

Kurs
RANGSDORF (Berlin)

M1	23.01.	-	25.01.	2025
M2	13.03.	-	15.03.	2025
M3	08.05.	-	10.05.	2025
M4	09.07.	-	11.07.	2025
M5	09.10.	-	11.10.	2025
M6	11.12.	-	13.12.	2025

M2 ONLINE!

Kurs
AUGSBURG

M1	22.05.	-	24.05.	2025
M2	26.06.	-	28.06.	2025
M3	11.09.	-	13.09.	2025
M4	06.11.	-	08.11.	2026
M5	15.01.	-	17.01.	2026
M6	05.03.	-	07.03.	2026

M2 ONLINE!

Kurs
FREIBURG

M1	25.11.	-	27.11.	2025
M2	08.01.	-	10.01.	2026
M3	03.03.	-	05.03.	2026
M4	12.05.	-	14.05.	2026
M5	07.07.	-	09.07.	2026
M6	08.09.	-	10.09.	2026

M2 ONLINE!

Teilnahmegebühren

Teilnahmegebühr je Modul **460,00 €**
Zahlbar bis eine Woche vor dem einzelnen Modul

Der Besuch einzelner Module als Fachfortbildung ist möglich.

- » EFNB[®] beinhaltet sechs Module und eine Facharbeit.
- » Besondere Ermäßigungen sind in der Geschäftsstelle zu erfragen.
- » Fördermittel siehe: www.stillen.de -> Fortbildungen -> Fördermittel
- » Inklusive Unterrichtsmaterial
- » Mittagessen und Hotelunterbringung sind von den TeilnehmerInnen selbst zu organisieren.
- » Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist begrenzt.
- » Änderungen vorbehalten! Stand 07.03.2024

Moderne Methoden - mit Spaß und Abwechslung erfolgreich lernen

Kursgestaltung

Unsere Module sind abwechslungsreich und enthalten verschiedene Elemente, u.a. Vortrag, Diskussion sowie Wissenserarbeitung im Dialog.

Lösungsorientiertes Lernen

...bedeutet selbstständiges Erarbeiten von Lösungsmöglichkeiten. Wir arbeiten an Fällen aus der Praxis, damit Sie das Erlernte leichter in Ihren Berufsalltag mitnehmen.

Kooperatives Lernen

Zusammen macht es mehr Spaß! Im Austausch mit anderen klären sich Verständnisfragen, verbindet sich Wissen und fließt die Erfahrung aller Teilnehmer in gemeinsame Erkenntnisse ein. Kooperatives Lernen steigert nachweislich den Lernerfolg.



Foto: R. Vollhüter

Unsere Methoden

- » Projektarbeit
- » Fallanalysen, Fallbesprechungen
- » Rollenspiele zu Beratungssituationen
- » Praxisanleitung
- » Videoeinsatz
- » Teamteaching

Wissen vertiefen - Fortbildungen für NeonatalbegleiterInnen und medizinisches/pflegerisches Personal

Eltern vertrauen auf die bestmögliche Versorgung ihres Kindes durch das Fachpersonal.

Für uns sind regelmäßige Fortbildungen deshalb mehr als nur eine berufsethische Verpflichtung. Unsere Fachfortbildungen halten wir stets auf dem Stand aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse. Wir bieten sie in verschiedenen Orten in Deutschland an - oder auch als Inhouse-Schulung in Ihrer Klinik. Alle aktuellen Termine finden Sie in unserem Veranstaltungskalender auf www.stillen.de.

Zu diesen und weiteren Themen gestalten wir weiterführende Fortbildungen mit Präsenz- und/oder Online-Unterricht

- » Ganzheitliche Förderung der frühkindlichen Entwicklung - Therapeutische Ansätze
- » Pflegegrad & Co. - Hilfestellung für Eltern
- » Sichere Kenntnisse bei der Beatmung in der Neonatologie
- » Muttermilchgewinnung in besonderen Situationen
- » Kangaroo Mother Care - Eltern mit Früh- und Neugeborenen in VER-Bindung bringen
- » In der Mitte der Nacht - Trauerbegleitung für früh verwaiste Eltern
- » Entwicklungsförderndes Tragen
- » Emotionelle Erste Hilfe (EEH), Marte Meo®-PractitionerIn - Zertifizierter Grundkurs
- » MH Kinaesthetics Infant-Handling - Zertifizierter Grundkurs
- » Bindung & Sprache
- » Medizinischer Kinderschutz in Wochenbett und Stillberatung
- » Wach und neugierig die Welt erkunden - Kinder in ihrer Bewegungsentwicklung unterstützen
- » Zusammenwachsen & zusammen wachsen - Interkulturell kompetente Schwangerschaftsbegleitung und Geburtshilfe
- » Perinatologische Notfallkommunikation und das Überbringen schlechter Nachrichten
- » Sichere Eltern-Kind-Beziehungen nach Kinderwunschbehandlung
- » Intuitives Stillen - Einfach, natürlich und angenehm
- » Pediatric Basic Life Support (PBLs) - Lebensrettende Basismaßnahmen bei Neugeborenen, Säuglingen und Kindern
- » Einführung in die Physiologie der Bindungs- und Trauma-Entstehung im Kontext Neonatologische Intensivstation
- » Babys schlafen anders - Ein körperbasierter Umgang mit schlaflosen Nächten
- » Keine Angst vor Babytränen - Was das Weinen der Babys uns mitteilt
- » Dunstan Babysprache
- » Die ersten 24 Stunden nach der Geburt
- » Beikostverwirrung



Kursleiterinnen



Claudia Braches, IBCLC, EFNB®

Kinderkrankenschwester, *Stillspezialistin*®,
Entwicklungsfördernde Neonatalbegleiterin EFNB®,
NLP-Trainerin DVNLP/IN,
Gutachterin für die WHO/UNICEF-Initiative BABYFREUNDLICH



Sandra Crone, IBCLC, EFNB®

Kinderkrankenschwester, *Stillspezialistin*®,
Entwicklungsfördernde Neonatalbegleiterin EFNB®,
Kommunikationscoachin, Heilpraktikerin psych.,
St. Joseph Krankenhaus Berlin, Kinderklinik



Rosemarie Vollhüter, IBCLC, EFNB®

Kinderkranken- und Nachsorgeschwester, *Stillspezialistin*®,
Entwicklungsfördernde Neonatalbegeleiterin EFNB®,
Case Managerin, SAFE®-Mentorin, Bunter Kreis Augsburg

DozentInnen

- » Johann Binter, IBCLC, MHPE, Dipl. Kinderkrankenpfleger, NIDCAP® Professional, Landeskrankenhaus, Salzburg (SALK)
- » Heike Brosch, IBCLC, Kinderkrankenschwester, Itzehoe
- » Lina Mazzoni, B.Sc., Sprachtherapeutin, IBCLC, *Stillspezialistin*®, EFNB®, Hamburg
- » Dr. Friedrich Porz, Neonatologe, Diedorf/Anhaus
- » Stephanie Scileppi, Dipl. Musiktherapeutin, Entwicklungsfördernde Neonatalbegleiterin EFNB®, Charité - Universitätsmedizin Berlin
- » Ruth Stakemann, Dipl. Musiktherapeutin, Entwicklungsfördernde Neonatalbegleiterin EFNB®, Klinikum Links Der Weser, Bremen
- » Dr. Christof Weisser, Neonatologe, Landeskrankenhaus Salzburg (SALK)
- » Dr. Heike Wolter, freie Dozentin, Autorin, Lektorin, Obertraubling
u. a.



Ausbildungszentrum Laktation und Stillen Frühe Kindheit und Familie



Foto: R. Vollhüter, KursteilnehmerInnen Modul 5, 2022 in Würzburg

Entwicklungsfördernde
NeonatalbegleiterIn **EFNB**[®]

Ausbildungszentrum
Laktation und Stillen GbR
Große Straße 16
37619 Bodenwerder
DEUTSCHLAND
Telefon +49 5533-9631085
info@neonatalbegleitung.de
info@stillen.de

Leitung
Ines Albrecht, Dipl. Ing.
Kerstin Weinauge, *Stillspezialistin*[®]

Besuchen Sie uns auf
www.stillen.de/neonatalbegleitung

